

gibe vndern herren dein gedank di ich ewch  
wol erkant han **S**um war daz du gesunt  
woldest gemacht haben daz wirt vaser  
herre **Ihūs x̄p̄** selb heilen **A**ber du scholt  
dein leben wandeln zu begerunge wannne  
du wurst nicht kumen wo den lichteim  
d̄ du künftig ist zu leiden **V**on irg wort  
ten enphung si den geist der reue vnd  
ver wandelt gar edellich ir leben zu per  
zerung **K**urtzleich dar nach wart si  
gesunt von den drusen an den andern  
lichtu ver schid si selidich **Aber ein**

**D**ie grumme frezlichkeit **zanche**  
der greulichen wolke het genoy  
heit zu pringen di gegende si vielen  
auf di leut vnd wurden oft gesspeisset  
mit menschlichen fleisch **Ez** was ein